

WESTE





WESTE

Größe 36 bis 44

Aufgrund der lässigen Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität "**Solo Lino**" (80 % rec. Leinen (Viskose), 20 % Leinen, LL = ca. 120 m/50 g): ca. **350 g** Nougat **(Fb. 54)**; Stricknadeln Nr. 3,5, 1 Wolhäkelnadel Nr. 4; 6 Perlmutt-knöpfe in Natur, ø 15 mm.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. <u>Hinweis:</u> Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

Lochmustermix A [Rückenteil]: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In allen nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen, die U li str. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 10 M, der Deutlichkeit halber grau unterlegt] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 99. R 1x str., dann das Muster ab 54. R wdh.

Lochmustermix B [Linkes Vorderteil]: Im Prinzip wie Lochmustermix A str., jedoch nach Strickschrift B auf Seite 82.

Lochmustermix C [Rechtes Vorderteil]: Im Prinzip wie Lochmustermix A str., jedoch nach Strickschrift B und C, dabei die 1. – 71. R lt. Strickschrift B, die 72. – 99. R lt. Strickschrift C auf Seite 82 ausführen. Diese zeigt das obere Muster gegengleich zu Strickschrift B.

Fe M, hStb und Muscheln [Kragen]: Nach Häkelschrift auf Seite 82 in hin- und hergehenden R über einen Strickrand häkeln. Die Zahlen bezeichnen jeweils den R-Beginn. Die 1. fe M bzw. das 1. hStb einer R durch 2 Luftm, das 1. Stb der R durch 3 Luftm ersetzen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen 11x häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In der Höhe die 1. – 10. R 1x häkeln. In der 10. R werden die Muscheln gehäkelt.

Maschenprobe: 21,5 M und 31 R Lochmustermix mit Nd. Nr. 3,5 = 10×10 cm.

Rückenteil: 123 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Lochmustermix A in der gegebenen Einteilung str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen und den MS zwischen den Pfeilen 10x ausführen. Nach 26 cm = 81 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 18 cm = 56 R Armausschnitthöhe ab Markierung beids. für die Schulterschrägungen 7 M abk., dann in jeder 2. R noch 6x je 6 M abk. In der folg. R die restl. 37 M für den geraden Halsausschnittrand abk.

Linkes Vorderteil: 59 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Lochmustermix B in der gegebenen Einteilung str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen und den MS zwischen den Pfeilen 4x ausführen. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. Nach 41 cm = 127 R ab Anschlag am li Rand für den Halsausschnitt 5 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 3 M, 1x 2 M und 3x je 1 M abk. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str., dabei ab 72. R nach Lochmustermix C arb.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Die Armausschnittränder mit der Häkelnd. Nr. 4 für die Blenden mit ie 7 Rd fe M aus ie 66 M überhäkeln, siehe Abb. 1. Nun die senkrechten Vorderteilränder für die Verschlussblenden mit der Häkelnd. Nr. 4 mit je 7 R fe M aus je 76 M überhäkeln, dabei am re Vorderteil in der 4. R wie folgt 6 Knopflöcher einhäkeln: 2 fe M häkeln, 2 fe M mit 2 Luftm übergehen, ★ 12 fe M häkeln, 2 fe M mit 2 Luftm übergehen, ab ★ noch 4x wdh., 2 fe M häkeln. In der folg. R um die Luftm wieder je 2 fe M häkeln. Nach der 7. R die Arbeit beenden. Nun noch den Kragen anhäkeln. Dafür den Halsausschnittrand von der Außenseite her in 1. R mit 79 fe M überhäkeln, dabei ab Mitte der re Verschlussblende beginnen und in der Mitte der li Verschlussblende enden. Dazu mit 1 Kettm anschlingen, siehe Häkelschrift. Die 1. fe M durch 2 Luftm ersetzen. Für die Kragenform ab der 4. – 9. R beids. je 1 hStb wie gezeichnet zun. In der 10. R die Muscheln folgerichtig von der Innenseite her häkeln, damit sie beim Umschlagen des Kragens richtig auf der Außenseite liegen, siehe Abb. 2. Nach der 10. R die Arbeit beenden. Knöpfe entsprechend am li Vorderteil annähen.

Armausschnittblende



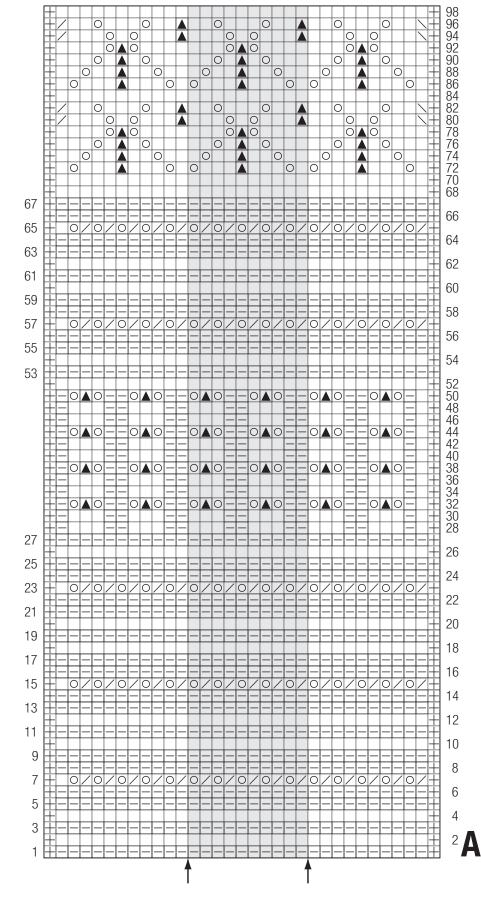
Kragen mit Muschelrand





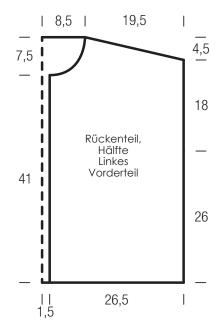
WESTE

Strickschrift A



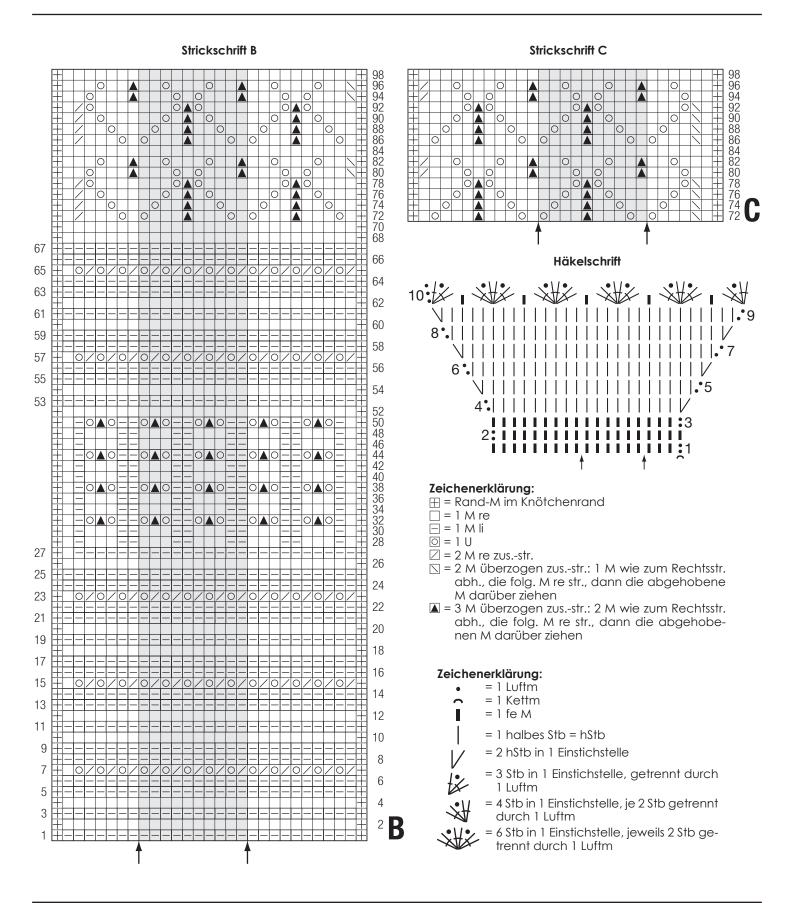
Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- \equiv = 1 M li
- □ = 1 U
- \square = 2 M re zus.-str.
- S = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen
- = 3 M überzogen zus.-str.: 2 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobenen M darüber ziehen





WESTE



LINEA PURA 16



Modell 28

fe M = feste Masche(n)

WESTE

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
U = Umschlag
LL = Lauflänge
fortl. = fortlaufend
b. = Farbe

It. = laut
Ii = links, linke
re = rechts, rechte
str. = stricken
zus.-str. = zusammenstricken

arb. = arbeitenabk. = abketten

abn.= abnehmenStb= Stäbchenzun.= zunehmenDstb= Doppelstäbchenabh.= abhebenNd.= NadelArt.= ArtikelMS= MustersatzLuftm = Luftmasche(n)Gr.= GrößeKettm= Kettmasche(n)S.= Seite

Abb. = Abbildung

www.filati.cc